



PRESSEINFORMATION

Berlin Startup Calling 2016: Die Gewinner stehen fest

Berlin, 23. Februar 2017 – Im Jahr 2016 bot der internationale Wettbewerb „Berlin Startup Calling“ der Shopping-Plattform LadenZeile jungen Nachwuchsunternehmern zum zweiten Mal eine Plattform für ihre Ideen. Wer mit seiner Geschäftsvision überzeugte, dem winkte ein Startkapital und weitere attraktive Preise im Gesamtwert von 15.000€. Eine Jury bestehend aus den drei Geschäftsführern der Visual Meta GmbH, Johannes Schaback, Robert M. Maier sowie Johannes Kotte, sichtete die Einreichungen.

Die Visual Meta GmbH wurde 2009 gegründet. Obwohl die Shopping-Portale LadenZeile, ShopAlike und UmSóLugar heute weltweit führend sind, haben Maier, Schaback und Kotte eines nie aus den Augen verloren: dass der Grundsteinlegung einer jeden erfolgreichen Existenzgründung zunächst eine Vision voran geht. Die Unternehmer wissen um die Wichtigkeit der Investorengewinnung und haben es sich nun ihrerseits zur Aufgabe gemacht, vielversprechende Projekte zu fördern.

Entsprechend groß war der Anklang, den „Berlin Startup Calling“ 2016 fand: Es bewarben sich über 300 Teilnehmer aus der ganzen Welt. Am Ende wurden von der Jury aus einer Vielzahl spannender Projekte die fünf innovativsten und zukunftssträchtesten ausgewählt. Der Preis für den 1. Platz bestand dabei aus einem Startkapital von 7.000€ und der Möglichkeit eines sechsmonatigen bezahlten Praktikums bei Visual Meta. Auch der 2. und 3. Platz wurde mit attraktiven Geldpreisen ausgezeichnet, während die Gewinner des 4. und 5. Platzes hochwertige elektronische Sachpreise erhielten. „Wir waren sehr erfreut über die Kreativität der Unternehmerinnen und Unternehmer sowie über die Qualität der Ideen. Wir hätten am liebsten deutlich mehr Ideen ausgezeichnet“, so Maier.

Die Gewinner

Auf den 1. Platz schaffte es Carlos Suárez Fernández aus Spanien, der die Juroren mit seinem *Sacavera*-Projekt überzeugte. Seine mobile App stellt eine detailgetreue Übersicht über die Speisekarten der lokalen Restaurantszene bereit und liefert darüber hinaus Informationen über Zutaten und Zubereitung sowie umfangreiche Reviews und eine Bewertungsskala. Auch bietet *Sacavera* „Restaurants die Möglichkeit, ihre eigene Marktforschungsanalyse zu betreiben“, so Carlos. Er habe diese Marktlücke in der Gastrowelt erkannt, als er in einem Flughafenrestaurant ein teures Essen bestellte, das zwar gut aussah, aber nicht gut schmeckte. Um mit seiner Idee auch weltweit durchzustarten, will Carlos von seinem Gewinn einen professionellen Webdesigner engagieren und Geld in Marketing und Werbung investieren.

Den 2. Platz belegte Wojciech Żdźarski mit der mobilen App *Localife*, die die Kommunikation innerhalb der Community stärken soll. „Stellt euch eine Welt vor, in der ihr Tickets für kleine Konzerte um die Ecke kaufen könnt“, erklärt der Entwickler seine App, „oder eine vergessliche Person glücklich macht, indem ihr ihre Schlüssel oder Brieftasche wiederfindet.“ Kommunikationshürden auf Gemeindeebene sollen dank Żdźarskis App leichter überwunden werden können. Teilen, sich gegenseitig helfen, neue Freunde kennenlernen und offener aufeinander zugehen: All das soll hierbei im Mittelpunkt stehen.

Mit dem Projekt *SysClean* gelang es drei ambitionierten IT-Studenten aus Brasilien – Josias Marcos Orlando, Fabricio Bottega und Matheus Dal Mago – den 3. Platz des Wettbewerbs zu belegen. Mithilfe von Müllcontainern, die mit Sensoren ausgestattet werden, soll die Arbeit der Müllabfuhr effizienter gestaltet werden. „Die Idee hinter dem Projekt ist, dass die Geräte durch eine bestimmte Ortungsfunktion Alarm schlagen und Auskunft darüber geben, welche Container geleert werden müssen“, erklärt Orlando. Dies optimiere die Route der Müllabfuhr sowie das Entsorgungsprozedere, wodurch die (Luft-)Verschmutzung auf ein Minimum reduziert werden soll.

Auch die weiteren Plätze gingen an Projekte, die Lösungsansätze für ernsthafte gesellschaftliche und ökologische



PRESSEINFORMATION

Belange skizzieren. Xavier Green und Hanna Megaouel aus Frankreich belegten den 4. Platz. Mit ihrem Projekt *DistAns* bieten sie eine Web- und Mobil-Plattform, die es vor allem finanziell Bedürftigen auf seriöse Weise erleichtern soll, online psychologische Hilfe zu erlangen. Mit technischem Know-how verstehen es die beiden Studenten der Ingenieurwissenschaft, „das Potenzial der digitalen Welt mit konservativeren Bereichen wie der Psychologie“ zu verknüpfen. Der 5. Platz ging wiederum nach Brasilien. Das Projekt *Parking Place* von Bruno Corrêa soll die langwierige Parkplatzsuche in der Großstadt vereinfachen – mit einer per App buchbaren Parkservice.

LadenZeile.de – Alle Shops unter einem Dach

LadenZeile.de ist eines der führenden Online-Shoppingportale in Deutschland. Die Plattform bietet eine breite Produktpalette – von Mode über Wohn- und Einrichtungsgegenstände bis hin zu Sportartikeln. Das Portal hat sich zum Ziel gesetzt, seinen Kunden das Einkaufserlebnis im Internet so einfach und komfortabel wie möglich zu machen. Eine schnelle und übersichtliche Produktsuche ermöglicht es, die Angebote tausender Online-Shops wie Otto, Amazon oder Zalando auf einer Seite zu durchsuchen und diese anschließend bei den Shops zu kaufen.

LadenZeile.de wird von der im Januar 2009 in Berlin gegründeten Visual Meta GmbH betrieben. Visual Meta beschäftigt aktuell zirka 250 Mitarbeiter und betreibt Portale in 14 Ländern in Europas und Südamerikas. Die GmbH ist Teil der Axel Springer SE, einem in Europa führenden Medienunternehmen.

Pressekontakt LadenZeile.de

Linda Kutzner
Visual Meta GmbH
Alexanderstr. 1-3
10178 Berlin
E-Mail: presse@ladenzeile.de

Pressematerial / Informationen / Links

LadenZeile.de:
www.ladenzeile.de
Unternehmen:
<http://www.visual-meta.com/unternehmen/>

Pressematerial:
Tel: +49 30 609 819 959
www.ladenzeile.de

<http://www.visual-meta.com/pressemitteilungen/>